HANDBALL REPORT

3. LIGA
Deutscher Handballbund

WIR sind der TuS SPENGE

TV Emsdetten

Samstag, 26. April 2025, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge

Volksbank in Ostwestfalen

FMK.STEUER Steuerberatung | FMK.AUDIT OWL Wirtschaftsprüfung

Fortschrittlich
Mandantenorientiert
Kompetent

FMK.STEUER
Poststraße 36, 32139 Spenge
Tel.: 05225/8507-0

FMK.AUDIT OWL
Obernstr. 1a, 33602 Bielefeld
Tel.: 0521/399097-1

www.fmk-steuer.de | www.fmk-audit.de

PVF
IMMOBILIEN & VERSICHERUNGEN | WWW.PVF-GRUPPE.DE

BOCKERMANN FRITZE
DesignHaus GmbH

Heimspiel.
bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um deinen Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen.

Bockermann Fritze
DesignHaus GmbH
Dieselstraße 11
32130 Enger

T +49 5224 9737-20
bfd@bockermann-fritze.de
bf-designhaus.de

Folge uns auf Instagram.

Willkommen im Schuhkarton

Das war es noch nicht. Aber fast. Heute treffen wir uns hier in unserer Halle, die wir gerne den schönsten Schuhkarton der Welt nennen, zum letzten Heimspiel in dieser Saison. Es geht gegen den TV Emsdetten, eine der beiden mit Abstand stärksten Mannschaften in dieser Drittligastaffel Nord-West. Wir heißen die Gastmannschaft herzlich willkommen hier bei uns in Spenge. Das gilt natürlich für alle, die zum Team gehören, und auch für die Fans, die ihre Mannschaft begleiten und unterstützen.

Die heutige Partie ist wieder besonders reizvoll. Die Gäste aus dem Münsterland gehören nicht zufällig zu den beiden Teams an der Tabellenspitze, die unter Profibedingungen arbeiten, in die 2. Bundesliga aufsteigen wollen und sich für die Aufstiegsrunde qualifizieren werden. Der TVE hat nur sehr wenige Spiele verloren, darunter allerdings kürzlich die Begegnung in Augustdorf gegen das Team HandbALL Lippe II und, vor allem, das Heimspiel gegen den TuS Spenge. Dementsprechend wird die Mannschaft heute hoch motiviert sein und vollen Einsatz zeigen. Das allerdings gilt für Mannschaft und Fans des TuS Spenge heute im Spiel gegen den Favoriten ebenso.

Am vorigen Spieltag traf unser Team in Hildesheim auf die Eintracht, die andere der beiden Spitzenmannschaften. Nach einer Serie von fünf Siegen gelang dort, beim Tabellenführer, zwar kein Punktgewinn, aber der TuS konnte lange Zeit durchaus mithalten. Sicher haben die Spenger, soviel ist schon klar, mindestens den 5. Tabellenplatz. Das „Gallische Dorf" hat sein Niveau also halten können.

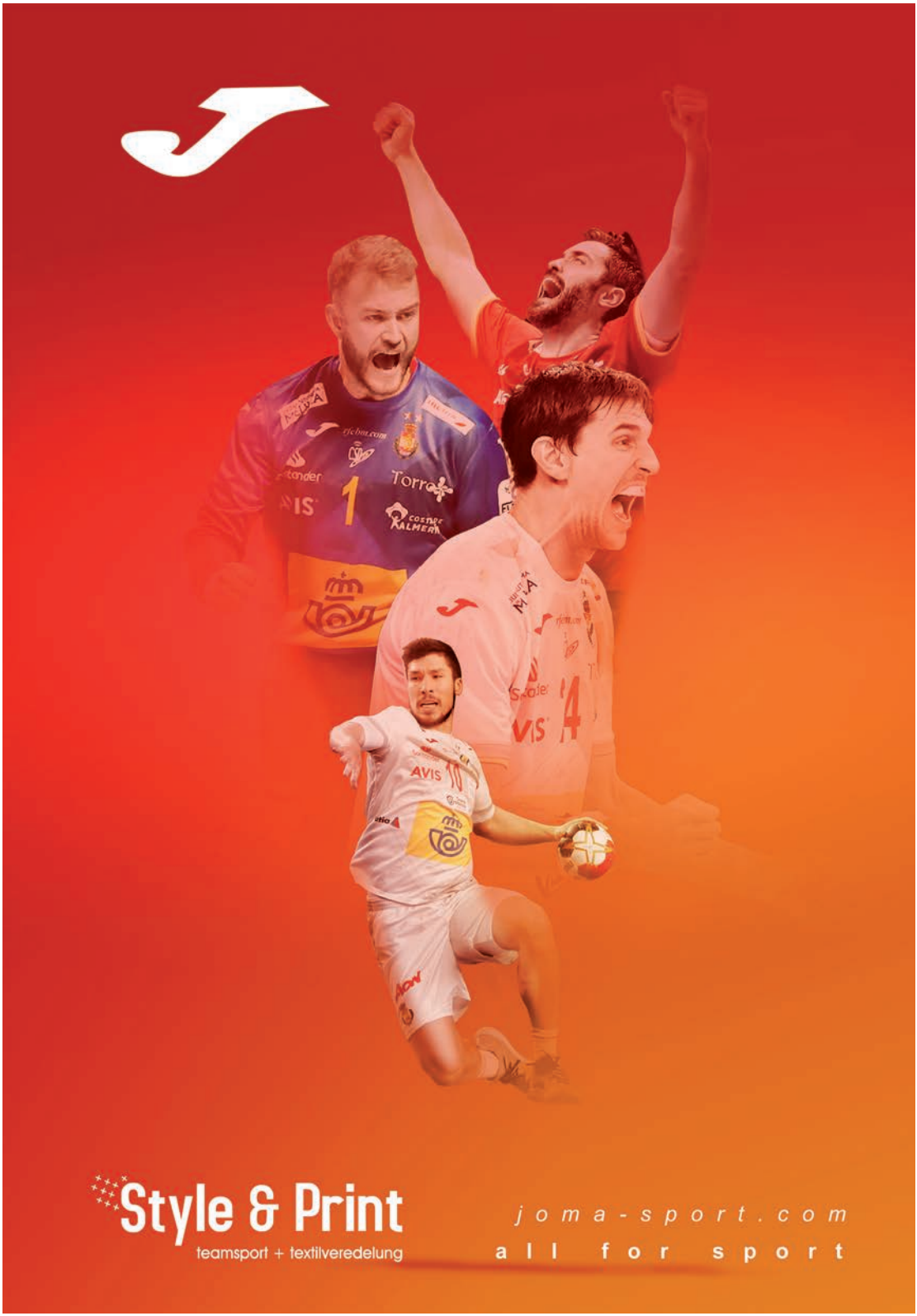
Für wen es heute am Ende etwas zu feiern gibt, wird sich zeigen. Feierlich zumute sein wird es den Spengern sicherlich am Anfang. Jedenfalls ein bisschen. Schließlich verabschieden sich einige Spieler heute. In der Mannschaft des TuS Spenge wird es also zur nächsten Saison einige Veränderungen geben. Und auch aus dem Team dieses Handballreports verabschieden sich Stammspieler. Neuzugänge werden gesucht. Dringend sogar. Ansonsten ist die Zukunft unseres kleinen Handballmagazins ungewiss. Also dann: Hoffentlich bis zur nächsten Saison!

Euer Spenger Handballfan Jan Arne

EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner
➤ Haustechnik & Haushaltsgeräte
➤ Computer & EDV
Lönsweg 5-11 · Spenge
Tel. (05225) 8595-33
www.wilkenhöner.de

toh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL
Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater
05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de

Sanitär Heizung Bruning
Ingenieurbetrieb für Gebäudetechnik
ERFAHRUNG, KNOW HOW UND KOMPETENZ SEIT ÜBER 90 JAHREN.
MITARBEITER GESUCHT
SANITÄR HEIZUNG KLIMA KUNDENDIENST
www.sanitaer-bruning.de
Spenge | Biermannstr. 20
Telefon: 05225/8500-0


Style & Print
teamsport + textilveredelung
joma-sport.com
all for sport

Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36
Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2
Telefon (05226) 99442-0

www.werner-rae.de

GERRIT WERNER Rechtsanwalt – Notar a.D.
(Gesellschafter Sept. 1976 - Jan. 2021)

THOMAS HEMMINGHAUS Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER Rechtsanwalt – Notar (mit Amtssitz in Spenge)
Fachanwalt für
– Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

Der neue TuS-Vorstand

Der neue Vorstand des TuS Spenge (von links): Kassenwart Achim Schlüter, TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann, Kinderschutzbeauftragte Emma Grüger, 2. Vorsitzender Gerhard de Boer und TuS-Geschäftsführer Norman Kern.

Auf der Jahreshauptversammlung Anfang April gab es geringfügige Veränderungen in der Zusammensetzung des TuS-Vorstandes. Gerhard de Boer wurde zum 2. Vorsitzenden und Norman Kern zum Geschäftsführer des TuS Spenge gewählt. Beide Wahlen erfolgten einstimmig. Die Ämter des Vorsitzenden und des Kassierers standen dieses Mal nicht zur Wahl, da Horst Brinkmann und Achim Schlüter auf der vergangenen Jahreshauptversammlung für zwei weitere Jahre gewählt worden waren.
Emma Grüger, die an der Erstellung eines Kinder- und Jugendschutzkonzeptes arbeitet, wurde zur Kinderschutzbeauftragten des Vereins gewählt. Sie wird für die Übungsleiter/innen eine Fortbildung zum Kinder- und Jugendschutzkonzept vorbereiten.

ULTIMATE
Top-Wettspielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.
Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

SELECT

Style & Print
teamsport + textilveredelung
Katja Brinkmeyer
33129 Delbrück-Ostenland

„Wir lieben dich, TuS Spenge“

Was zuerst nur als Erkennungslied der neuen 4. Mannschaft des TuS Spenge gedacht war, hat die vereinseigenen Charts gestürmt. Das von Dennis Schacht getextete Lied wurde mit technischer Unterstützung am Computer mit Musik unterlegt und entwickelte sich in den letzten Wochen zu einem neuen Vereinshit. Nachstehend der Text des Liedes:

Strophe 1
Im Schuhkarton, wo die Stimmung brennt,
Ist jeder Fan, der den TuS kennt.
Blau und Weiß, das sind unsere Farben,
TuS Spenge wird den Sieg sich schnappen!

Pre-Chorus
Team 1 bis 4 – gemeinsam stark,
Wir kämpfen hart, das Ziel ist klar.
Mit Harz am Ball und Feuer im Blick,
TuS Spenge gibt niemals ein Stück zurück!

Refrain
Wir lieben dich, TuS Spenge,
Kein Verein der Welt ist wie du!
Wir singen laut, wir sind für dich da,
Blau und Weiß, du bist wunderbar!

Strophe 2
Der Gegner kommt, doch wir sind bereit,
Jeder Pass sitzt, die Halle schreit.
Handballherz schlägt hier Tag für Tag,
TuS Spenge gewinnt, weil uns jeder mag.

Dennis Schacht

Gunnar Sakautzky
Fotos: Norbert Sahrhage

Pre-Chorus
Im Team vereint, mit Herz und Mut,
Spenge zeigt, wie man's richtig tut.
Wir kämpfen zusammen, geben niemals auf,
TuS Spenge steigt immer nach oben hinauf!

Refrain
Wir lieben dich, TuS Spenge,
Kein Verein der Welt ist wie du!
Wir singen laut, wir sind für dich da,
Blau und Weiß, du bist wunderbar!

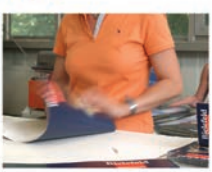
Bridge
Der Schuhkarton – die Festung hier,
Die Fans im Takt, wir schreien mit dir!
Spenge ist Liebe, Spenge ist Macht,
Der TuS regiert, egal bei Tag und Nacht!

Refrain (x2)
Wir lieben dich, TuS Spenge,
Kein Verein der Welt ist wie du!
Wir singen laut, wir sind für dich da,
Blau und Weiß, du bist wunderbar!

Wie Dennis Schacht und Gunnar Sakautzky, der Trainer der erfolgreichen 4. Mannschaft, erläutern, wird immer noch ein wenig am Text gefeilt. Ebenso steht die Idee im Raum, zu dem Lied ein Video zu produzieren, das dann zu Beginn der neuen Saison auf der multimedialen Anzeigetafel im „Schuhkarton“ den Zuschauern präsentiert werden kann. Vorstellbar wäre es (meint die Redaktion des HR), dass das Lied – ähnlich wie beim FC Liverpool der Song „You'll never walk alone“ – bei jedem Heimspiel zum Einlaufen einer Spenger Mannschaft abgespielt und von den Zuschauern mitgesungen wird.

Stark in der Region –
Stark für die Region

Mit knapp 20 Mitarbeitern produzieren wir seit über 60 Jahren Printprodukte in verschiedenen Druckverfahren. Unseren meist regionalen Kunden aus Handel, Industrie und Betrieben des öffentlichen Sektors bieten wir immer wieder ein umfassendes Spektrum an individuellen Lösungen.



Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG
Grafenheider Str. 94 D-33729 Bielefeld
Fon: 0521.97715-0 Fax: 0521.97715-10
www.druckerei-tiemann.de info@druckerei-tiemann.de

Druckerei Tiemann seit 1963 GmbH + Co. KG

Produktion auch klimaneutral möglich

Livestream auf sportdeutschland.tv

Unser heutiger Gast: TV Emsdetten

hinten v.l.: Mannschaftsarzt Dr. med. Thomas Lukasiewicz, sportlicher Berater Sören Kress, Matti Deitermann, Mark Kubes, René Zobel, Marius Kluwe, Marian Orlowski, Mait Patrail, Marcel Timm, Antonius Leenders, Athletiktrainer Rik Phillips, Trainer Lennart Lingener;
Mitte v.l.: Physio Tobias Aepkers, Physio Uta Wedi, Co-Trainer Jakob Schwabe, Marc Esche, Mats-Leon Dörtelmann, Domagoj Potnar, Lars von Kamp, Fynn Hasenkamp, Tim Stefan, Robin Jansen, Physio Nils Schröder, Geschäftsführer Frank Wiesner, Geschäftsführerin Heike Schürkötter, Geschäftsleiter Florian Ostendorf;
vorne v.l.: Physio Ellen Janssen, Florian Träger, Yannick Terhaer, Ben Beekmann, Oliver Krechel, Justus Rehme, Ante Vukas, Luca Klein, Biarne Budelmann, Brent Riksten, Physio Pia Loske.

Als aktueller Tabellenzweiter wird der TV Emsdetten an den Aufstiegsspielen zur 2. Liga teilnehmen – das ist schon jetzt sicher. Und die Emsdettener streben mit Macht die Rückkehr in die 2. Liga an. In den letzten Spielen vermochten die Münsterländer allerdings nicht ganz zu überzeugen. Dem Unentschieden im Heimspiel gegen Ahlen (31:31) folgte zwar ein deutlicher Sieg gegen Wilhelmshaven (39:31), die letzten beiden Spiele gegen HandbALL Lippe II (32:33) und in der vergangenen Woche in Hildesheim (26:36) gingen verloren.

Die Mannschaft unter Trainer Lennart Lingener trainiert achtmal in der Woche – das sind Profibedingungen. Die Emsdettener sind für ihren Tempohandball bekannt, die beiden Außen Yannick Terhaer (RA) und Ben Beekmann (LA) stehen denn auch in der Torjägerliste der 3. Liga weit vorne. Zu den besonders torgefährlichen Spielern der Emsdettener zählen zudem die beiden Spielmacher Marian Orlowski und Bjarne Budelmann sowie RR René Zobel.

Der junge Trainer der Emsdettener, Lennart Lingener (32 Jahre), wurde in Leipzig ausgebildet und gilt als sehr ambitioniert (siehe dazu S. 22).

Die Spenger Zuschauer werden übrigens einen alten Bekannten in der Emsdettener Delegation begrüßen können: Sören Kress, der vor zwei Jahren mal vorübergehend als Spieler beim TuS Spenge ausgeholfen hat, ist z.Zt. als sportlicher Berater in Emsdetten tätig.

Starke Partner an Ihrer Seite!
Wirtschaftsprüfung | Steuerberatung | Rechtsberatung | Corporate Finance | IT Consulting
PKF WMS
PKF WMS GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberater Rechtsanwälte
Jahnstraße 12 + 14, 32049 Herford | Tel.: +49 5221 9913-0 | herford@pkf-wms.de | www.pkf-wms.de

Die Schiedsrichter

Julian Lauenroth und Arne Surrow

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Julian Lauenroth und Arne Surrow, kommen aus Schleswig-Holstein (Lübeck und Kiel). Die beiden Referees, die auf viele Einsätze in der 3. Liga zurückblicken können, sind in Spenge wohlbekannt.
Wir begrüßen die beiden erfahrenen Referees und wünschen ihnen eine angenehme Anreise sowie eine souveräne Leitung des Spiels zwischen unserem TuS Spenge und dem Tabellenzweiten TV Emsdetten. Am Zeitnehmertisch sitzen heute Pascal Jäger und Nico Hülsmann.

TuS Spenge 3

Die 3. Mannschaft des TuS Spenge tritt am heutigen Samstag um 16:30 Uhr gegen die Reserve des VfL HB Mennighüffen an.

Paul Holzhacker beim Derby

Paul erzählt von seinem Besuch:
„Es war schon länger geplant, dass ich zum Derby komme. Ich hatte mir fest vorgenommen, in dieser Saison noch einmal ein Heimspiel zu besuchen. Es ist natürlich immer schwierig, das mit den beiden Spielplänen, also von Spenge und Lübeck, zu vereinbaren. Hinzu kommt die räumliche Distanz.
Wir hatten an dem Abend davor noch in Dessau gespielt, sind dann am Samstag Morgen zwischen fünf und halb sechs wieder in Lübeck gewesen. Dann bin ich mit dem Auto direkt drei Stunden lang nach Minden gefahren, wo meine Freundin noch wohnt.
Nichts hat mich davon abgehalten, das Spiel in Spenge zu sehen. Anfang der Woche hatte mich Rafael Jacobsmeier gefragt, ob ich vor dem Spiel als kleine Überraschung in der Kabine ein paar Sätze zu den Jungs sagen würde, um sie noch extra heiß zu machen. Das habe ich mir natürlich nicht nehmen lassen und hoffe, das hat gut geklappt. Das Ergebnis spricht ja dafür. Ich habe mich sehr gefreut, alle wiederzusehen. Ich wurde sehr, sehr herzlich begrüßt. Es hat wirklich Spaß gemacht."
Und er hat noch einen Gruß an die Fans: „Es war schön, wieder in die Halle zu kommen, die Fans wieder zu treffen und diese tolle Stimmung zu erleben."

Ehrungen

Auf der gutbesuchten Jahreshauptversammlung des TuS Spenge Anfang April nahm der TuS-Vorsitzende Horst Brinkmann die Ehrung von neun Vereinsmitgliedern vor, die dem Verein seit nunmehr 50 Jahren angehören.

v. l.: Norman Kern, Heinz-Wilhelm Wippersteg, Achim Schlüter, Bärbel Stackmann, Thomas Peppmeier, Anja Lüdeking, Horst Brinkmann und Mathias Gieselmann. Auf dem Foto fehlen Eckard Götz, Rolf Pieper, Matthias Peppmeier und Annegret Justus.

BARTKOWSKI
Haustechnik
Wir lassen Sie nicht im Stich!
24-Stunden-Notdienst
05225 6008713
Auf dem Drescher 7 | 32139 Spenge | 05225 6008713 | info@bartkowski24.net

Aufstiegsrunde

In fast allen Drittligen sind zwei Spieltage vor Saisonende die Entscheidungen an der Tabellenspitze gefallen. In der Liga Nord-West nehmen – wie bekannt – der HC Eintracht Hildesheim (54:2 Pkte) und der TV Emsdetten (48:8) die beiden begehrten Plätze ein. Die TSG A-H Bielefeld hat sich für die Pokalspiele qualifiziert.

In der Süd-West-Liga haben sich die HSG Krefeld Niederrhein (55:1) und der TV Gelnhausen (48:8) durchgesetzt, in der Süd-Liga sind es der HC Oppenweiler/Backnang (52:4) und die Wölfe Würzburg (41:13).

Nur in der Nord-Ost-Staffel der 3. Liga wird noch zwischen dem HC Empor Rostock (45:11) und dem TuS Vinnhorst (43:11) um den zweiten Tabellenplatz gekämpft; sicherer Erster ist hier der MTV Braunschweig (51:5). Im direkten Vergleich steht Rostock besser da als Vinnhorst, so dass Vinnhorst möglicherweise nur der undankbare 3. Platz bleibt.

b&t Flexible Blechbearbeitung GmbH & Co.KG
Stahlblech · Aluminium · Edelstahl
Messing · Kupfer
Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten
Montageplatten · Winkel
CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik
CNC Abkanten
Gewindebolzen pressen / schweißen
E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de
http:// www.bt-blechbearbeitung.de
Am Walde 5 · 32139 Spenge
Tel.: 05225 · 862240
Fax 05225 · 862242

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225 / 2132
Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD
Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker

Druck:
Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik:
DruckBar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Nachlese zum Spiel gegen HC Eintracht Hildesheim

Fotos: Frank Niedertubbesing

Spielmacher Bjarne Schulz setzte seine Mitspieler gut ein und erzielte dabei selbst sechs Tore.

Auch Gordon Gräfe zeigte eine starke Leistung. Gut angespielt am Kreis kam er ebenfalls auf sechs Treffer.

In der zweiten Halbzeit setzte Jonah Jungmann deutliche Akzente. Er konnte den gegnerischen Schlussmann ebenfalls sechsmal überwinden.

Auszeit auf Spenger Seite vor den mitgereisten Fans. Leider hat es am Ende nicht ganz gereicht.

28. Spieltag

Es begann mit einer großen Überraschung. Das Team HandbALL Lippe II schlug einen der beiden großen Favoriten, den TV Emsdetten, mit 33:32. Das Siegtor für die Lipper, die das Heimspiel davor gegen den TuS Spenge hoch verloren hatten, fiel 20 Sekunden vor Schluss. Das sah also nach einer engen Sache aus. War es aber eigentlich nicht. Die 430 Zuschauer in Augustdorf sahen in der ersten Halbzeit eine deutlich überlegene Heimmannschaft, die zur Pause mit 18:11 führte. Das wollten die Emsdettener natürlich nicht auf sich sitzen lassen. Nach 45 Minuten hatten sie ausgeglichen und begannen, das Spiel zu drehen. Nun holten die Lipper wieder auf, es ging hin und her bis zum Siegtor.

Die TSG A-H Bielefeld empfing die MT Melsungen II. Da passierte nichts Unerwartetes. Von Anfang an dominierte die TSG und gewann mit 36:30.

Unsere niedersächsischen Nachbarn vom TV Bissendorf-Holte traten bei den Sportfreunden Söhre an und konnten dort bis kurz vor dem Spielende einigermaßen mithalten. Sie lagen zwar meistens im Rückstand, jedoch nur knapp. Ein Aufholen gelang aber nicht, und so ging es aus mit 29:26 für die Sportfreunde.

In der Partie zwischen dem VfL Gummersbach II und dem ATSV Habenhausen ging es zu wie schon öfter: Die Gastgeber kommen recht gut ins Spiel und führen. Halbzeit: 14:12. Dann holen die Gäste auf und führen ihrerseits, zumeist mit 3 bis 4 Toren. Resultat: 24:28.

Viele Tore fielen in Wilhelmshaven, wo der WHV gegen die SGSH Dragons mit 42:38 gewann. In den ersten 20 Minuten ging es dort ziemlich hin und her, dann hielt der WHV immer einen Vorsprung, der allerdings manchmal auf ein Tor reduziert war. Gegen Ende wurde es wieder deutlicher.

Der GSV Eintracht Baunatal war mal wieder für eine gewisse Überraschung gut und gewann beim OHV Aurich mit 34:32. Vor 1150 Zuschauern in der Sparkassenarena war es ein enges Spiel, aber zumeist mit einer knappen Führung für die Hessen, die sie auch bis ins Ziel halten konnten. Durch dieses Ergebnis hat der TuS Spenge den 5. Tabellenplatz sicher.

Durch ein Tor 9 Sekunden vor Schluss verlor Eintracht Hagen II zu Hause gegen die Ahlener SG mit 25:26. Auch hier ging es zunächst hin und her mit wechselnden Führungen. Halbzeit: 15:12. Auch nach drei Vierteln des Spiels blieb diese Tendenz mit 20:17. Aber dann holten die Ahlener auf, und am Ende wurde es ziemlich eng.

Schließlich trat noch unser TuS Spenge beim Favoriten und Tabellenführer Eintracht Hildesheim an, einem Team, das die meisten Heimspiele hoch gewonnen hatte. Auch jetzt hieß es am Ende 39:31. Dabei hatten die Spenger phasenweise durchaus mitgehalten. 5 Minuten vor der Pause stand es 15:15, dann legte die Eintracht wieder vor bis zum Pausenstand von 19:15. Nach 49 Minuten führte Hildesheim nur mit 29:28, drei Minuten später mit 32:28. Es folgten noch zwei Drei-Tore-Läufe der Gastgeber.

WIR SIND DER TUS /
DEIN NÄCHSTER OPEL
VON OLDENBÜRGER.

Autohaus Oldenburger Spenge

Autohaus Oldenburger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
verkauf@opel-oldenbuerger.de
www.opel-oldenbuerger.de

Pressestimme zum Spiel: HC Eintracht Hildesheim – TuS Spenge 39:31 (19:15)

Neue Westfälische

Beim Primus reicht es nicht

Der TuS Spenge hat in der laufenden Saison der 3. Handball-Liga gegen 14 der 15 gegnerischen Mannschaften zumindest einmal gewonnen – nur gegen Eintracht Hildesheim nicht. Gestern Abend unterlag die Mannschaft von Trainer Rafael Jacobsmeier dem Tabellenführer mit 31:39 (15:19) und kann die Eintracht nun mit einem Erfolg im nächsten Spiel gegen den TV Emsdetten am 26. April vorzeitig zum Staffelsieger machen.

Die Partie in Hildesheim begann sehr ausgeglichen. Zwar lagen die Ostwestfalen nie in Front, glichen aber immer wieder Ein- oder Zwei-Tore-Rückstände aus. Das klappte bis zur 25. Minute, als es 15:15 hieß. Dann aber blieb Spenge bis zum Pausenpfiff dank einer Reihe einfacher Fehler ohne eigenen Torerfolg und musste mit einem 15:19-Rückstand in die Kabine.

„Aber wir haben nicht aufgegeben", freute sich der TuS-Trainer darüber, dass seine Schützlinge auch im zweiten Durchgang ihre Chance suchten, obwohl nicht alle Gästeakteure am Limit agierten. Mehrfach hatte Spenge noch die Chance zum Ausgleich, so beim 23:22 (40. Minute), beim 24:23 (42.), beim 27:26 (47.) und auch noch beim 29:28 (50.). Aber jedes Mal, wenn sich die Chance zum Unentschieden ergab, scheiterten die Gäste-Angreifer in aussichtsreicher Position.

Jonas Gertges, hier beim Abschluss eines Tempogegenstoßes, kam gegen Hildesheim auf sechs Treffer. Foto: Niedertubbesing

In der Schlussphase der Partie vor mehr als 1.000 Zuschauern versuchte sich Spenge dann mit einer offensiveren Deckung als zuvor, was aber überhaupt keinen Erfolg brachte. Im Gegenteil: Hildesheim setzte sich nun entscheidend ab und hatte am Ende acht Treffer Vorsprung.

„Wir haben über 53 Minuten eine reife Leistung gezeigt", stellte Rafael Jacobsmeier dennoch nach der Begegnung fest. Immerhin ist inzwischen klar, dass sein Team am Saisonende zumindest Rang fünf belegen wird, nachdem Verfolger OHV Aurich am Wochenende eine Niederlage gegen Baunatal kassierte.

Das letzte Auswärtsspiel der Saison

wird am Samstag, den 3.5.2025, bei den SGSH Dragons in Halver ausgetragen. Das Spiel wird um 19:00 Uhr in der Sporthalle Ganztagsschule Halver angepfiffen.

Rolf Möcker sagt „Tschüss …“

Rolf Möcker (Jg. 1943), der als ausgewiesener TuS-Kenner den HandballReport über viele Jahre durch seine Beiträge mitgestaltet hat, möchte sich am Ende der laufenden Saison von der HR-Arbeit zurückziehen und sich von unseren Lesern verabschieden. Er ist der Meinung, alle wesentlichen TuS-Themen bearbeitet zu haben.

In Rolf Möckers Brust schlummern zwei Seelen. Er ist in Spenge aufgewachsen und hat sich schon als Jugendlicher dem Handballverein angeschlossen. Mit der A-Jugend durfte er einige schöne Erfolge erleben. Dann stand sein Beruf als Finanzbeamter im Vordergrund und Rolf Möcker zog der Liebe wegen nach Augustdorf und – da er ohne Handball nicht konnte – freundete sich dort mit der TuSG Augustdorf an. Das brachte ihn manchmal in Schwierigkeiten, nämlich immer dann, wenn der TuS Spenge gegen Augustdorf oder – wie zuletzt – gegen das TeamHandbALL Lippe II spielte. Rolf hat mir aber verraten, dass seine Bindung zum TuS Spenge immer etwas stärker war und er dem TuS in solchen Spielen den Sieg gewünscht hat.

Rolf Möcker war der Statistiker in unserem Team. Er hat alle Spiele der 1. TuS-Mannschaft erfasst und kann auf Wunsch das Ergebnis jedes einzelnen Spiels der Spenger Mannschaft, sei es in der Oberliga, der früheren Regionalliga oder der jetzigen 3. Liga nennen.

Lieber Rolf, vielen Dank für deine langjährige Mitarbeit! Bleib gesund!!

Rolf Möcker bei einem Sprungwurf auf dem alten Spenger Sportplatz.

Auch ich möchte mich von den Lesern des HandballReports verabschieden. Zehn Jahre lang habe ich den Report gemeinsam mit Jürgen Wildt, Rolf Möcker und Ulrich Eickmeyer betreut, jetzt möchte ich mich (wieder) stärker meinen anderen Interessen widmen. Ich werde dem Handball natürlich verbunden bleiben und weiterhin die Heimspiele unserer Mannschaft besuchen.

Norbert Sahrhage

Dental Direkt

Bewirb dich jetzt!

Europas Nr. 1 beim »weißen Gold« kommt aus Spenge.

dentaldirekt.de

CLOSE TO YOU

Dental Direkt GmbH | Tel: +49 5225 86319-0
E-Mail: info@dentaldirekt.de | www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

pb planen+bauen
Unternehmensgruppe

Teichstr. 25 - 32257 Bünde - www.pb-planen-bauen.de - Tel. 05223/650065

Jacobsmeier

Cuhlmann

Gojacic

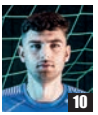
1

12

4

5

7

8

10

14

TuS Spenge

Tor:	1	Timon Mühlenstädt	…
	12	Bastian Rutschmann	…
Feld:	4	Leon Siebrasse	…
	5	Joshua Kern	…
	7	Sebastian Reinsch	…
	8	Philipp Holtmann	…
	10	Vincent Hofmann	…
	14	Mats Lennart Köster	…
	18	Justus Aufderheide	…
	19	Jonas Gertges	…
	21	Mika Kösters	…
	22	Theo Teuteberg	…
	23	Fabian Breuer	…
	24	Gordon Gräfe	…
	30	Max Schüttemeyer	…
	34	Nick Heinsohn	…
	35	Jonah Jungmann	…
	74	Mathis Borgmann	…
	99	Bjarne Schulz	…

Trainer:	Rafael Jacobsmeier
Co-Trainer:	Sebastian Cuhlmann und Jasmin Gojacic
Athletik-Trainer:	Fabian Gehring
Teammanager:	Marcel Ortjohann
Mannschaftsarzt:	Ludger Spors-Schroedter
Betreuer:	M. Meinhardt + R. Kuhlmann
Physios:	Lena Brune + Tabea Brüning

Coca-Cola

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
Julian Lauenroth und Arne Surrow

TV Emsdetten

Tor:	16	Ante Vukas	…
	22	Oliver Krechel	…
Feld:	2	René Zobel	…
	7	Yannick Terhaer	…
	8	Bjarne Budelmann	…
	9	Mait Patrail	…
	10	Florian Träger	…
	14	Ben Beekmann	…
	15	Lars von Kamp	…
	17	Luca Klein	…
	18	Mats Leon Dörtelmann	…
	20	Fynn Hasenkamp	…
	23	Robin Jansen	…
	27	Tim Stefan	…
	29	Marian Orlowski	…
	32	Marcel Timm	…
	35	Marius Kluwe	…
	43	Marc Esche	…
	55	Domagoj Potnar	…
	59	Ákos Széles	…
	66	Brent Riksten	…

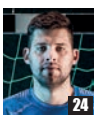
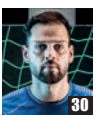
Trainer:	Lennart Lingener
Co-Trainer:	Jakob Schwabe
Mannschaftsarzt:	Dr. med. Thomas Lukasiewicz

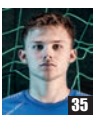
18

19

21

22

23

24

30

34

35

74

99

Fotos: Frank Niedertuhbesing und Ingo Take

Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch
AUTOMATEN
Olaf Ziegenbruch

Lönsweg 22-30
32139 Spenge
Telefon 05225 · 4742

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Nachlese zum Spiel gegen die TSG A-H Bielefeld

Fotos: Frank Niedertubbesing

Paul Holzhacker war aus Lübeck angereist, um seine früheren Mannschaftskameraden für das Derby zu motivieren.

Einer der Garanten des Spenger Sieges war Jonah Jungmann, der hier eine Möglichkeit zum Durchbruch nutzt.

Kurz vor Spielschluss: Die Spenger Fans sind siegesgewiss. Dass es noch einmal sehr eng werden würde, ahnte man noch nicht.

Überraschung: Sebastian Reinsch gehörte wieder zum Aufgebot, auch wenn er noch nicht zum Einsatz kam. Das wird sich aber bald ändern …

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05224/9374660
Telefax 05224/9374662

info@schmidt-dach.de · www.schmidt-dach.de

OPTIK & AKUSTIK
HERMES
DIE SINNE BEFLÜGELN

Lange Str. 44
32139 Spenge
Tel. 05225 859 869
spenge@hermes-optik-akustik.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09:00 - 13:00
14:30 - 18:00
Sa 09:00 - 13:00

www.hermes-optik-akustik.de

- Brillen
- Kontaktlinsen
- Hörsysteme
- Gehörschutz

27. Spieltag

In Spenge gab es an diesem Spieltag den Ostwestfalen-Klassiker zwischen den beiden alten Rivalen TuS Spenge und TSG A-H Bielefeld. Vor ausverkauftem Haus empfing der Tabellenfünfte den Dritten. Zu Anfang ging es hin und her, nach 12 Minuten stand es 6:6. Danach führten die Gastgeber. Die nächste Gelegenheit zum Ausgleich hätte die TSG erst wieder in der letzten Minute gehabt. Bis dahin hatte es lange Zeit nach einem deutlichen Sieg des TuS ausgesehen. Aus dem erwähnten 6:6 machten in Spenger ein 11:6 und spielten auch weiter stark auf. Mit 15:8 ging es in die Pause. Klare Sache? Vorsichtig! Die Bielefelder haben schon öfter gezeigt, dass sie ein Spiel drehen können. In der zweiten Halbzeit sah es zunächst aber nicht danach aus, der TuS dominierte. 20:11 nach 40 Minuten, 24:15 nach 50 Minuten. Dann aber begann mit einem Taktikwechsel eine ganz starke Phase der TSG. In der Schlussminute stand es auf einmal nur noch 26:25. Mehr ging aber für Bielefeld nicht. Der TuS Spenge machte mit dem 27:25 die Sache klar.

Ebenfalls 25 Tore hatte der VfL Eintracht Hagen II gegen den ATSV Habenhausen erzielt. Das reichte aber in diesem torarmen Spiel zum knappen 25:24- Auswärtssieg. In dieser recht ausgeglichenen Partie fiel 30 Sekunden vor Schluss das 24:24 für die Bremer. Das war es dann aber noch nicht, 2 Sekunden vor dem Ende warfen die Hagener das Siegtor.

Drei Mannschaften warfen an diesem Spieltag jeweils 31 Tore, alle drei verloren damit. Die SGSH Dragons empfingen Eintracht Hildesheim. In der zweiten Viertelstunde des Spiels lagen die Gastgeber, vielleicht etwas überraschend, mehrmals vorn. Ansonsten geschah aber das Erwartete, bis zum 38:31-Sieg der Hildesheimer.

In Emsdetten war der Wilhelmshavener HV in der ersten Viertelstunde ein gleichwertiger Gegner des heimischen TV. Anschließend sorgten die Gastgeber zumeist für klare Verhältnisse und gewannen mit 39:31. Dadurch konnte der TuS Spenge den WHV in der Tabelle kurzzeitig überholen und auf den 4. Platz gelangen.

Etwas knapper gewann das Team HandbALL Lippe II bei der MT Melsungen II mit 33:31. In einem engen Spiel lagen die Lipper öfter in Führung, 45 Sek. vor Schluss nur mit 32:31. Mit einem weiteren Tor sorgten sie dann für die Entscheidung.

Für die Ahlener SG gab es gegen die Sportfreunde Söhre einen Start-Ziel-Sieg mit dem Endergebnis von 30:23.

Im Abstiegsduell zwischen Eintracht Baunatal und dem VfL Gummersbach II konnten die Gäste, wie schon öfter, in der Anfangsphase mithalten. Das ging so etwa 20 Minuten lang. Dann setzten sich die Hessen ab, bis zur Pause schon recht deutlich mit 23:17. Nach 45 Minuten war Gummersbach nochmal bis auf ein Tor heran gekommen. Dann ging es aber wieder in die andere Richtung. Resultat: 37:32

Der TV Bissendorf-Holte kam gegen den OHV Aurich recht gut ins Spiel und führte nach einer Viertelstunde mit 6:4. Dann begannen die Gäste, die Partie zu drehen, bis zum Pausenstand von 12:15. Bissendorf holte zeitweilig wieder auf, verlor aber mit 34:37.

Pressestimme zum Spiel: TuS Spenge – TSG A-H Bielefeld 27:25 (15:8)

Neue Westfälische

Größerer Wille sorgt für die Revanche im Derby

Das Hinspiel deutlich mit 14 Toren Unterschied verloren, im Rückspiel ohne etatmäßigen Kreisläufer angetreten – es sah eigentlich nicht gut aus für den Handball-Drittligisten TuS Spenge, als der am Samstag zum Nachbarschaftsduell gegen die TSG A-H Bielefeld antrat. Was die Spenger dann aber den 720 zahlenden Zuschauern zeigten, das sorgte für Begeisterung, denn die Mannschaft von Trainer Rafael Jacobsmeier beherrschte ihren Gast nahezu nach Belieben und steuerte zwischenzeitlich sogar einem Kantersieg entgegen.

Bot eine starke Leistung in der Abwehr und im Angriff: Max Schüttemeyer. Foto: Frank Niedertubbesing

Die Gastgeber begannen in der Deckung mit Bjarne Schulz und Maximilian Schüttemeyer als Mittelblocker – beide zeigten fortan ebenso eine Klasse-Leistung wie all ihre Mitspieler, die dank ihrer Aggressivität und gedanklichen Schnelligkeit die Altenhagener Angreifer nahezu verzweifeln ließen. Und Schüttemeyer überzeugte zudem auch noch auf der für ihn ungewohnten Kreisläufer-Position. Bis zum 6:6 nach 13 Minuten verlief das Derby nahezu ausgeglichen. Und dann begann das, was aus Gäste-Sicht getrost als Katastrophe bezeichnet werden durfte, denn durch fünf Tore in Folge setzte sich der TuS vorentscheidend auf 11:6 ab, weil er im Angriff weniger Fehler machte als sein Gegner und zudem eben eine extrem starke Abwehr stellte. War die doch einmal ausgespielt, dann war da immer noch Bastian Rutschmann, der zwischen den Spenger Pfosten einmal mehr eine Glanzleistung zeigte.

Beim Stande von 24:15 für die Gastgeber griff TSG-Trainer Pfannenschmidt ganz tief in die Taktik-Kiste: Ab der 47. Minute agierte sein Team im Angriff mit sieben Feldspielern, unmittelbar danach stellte er seine Abwehr auf eine offene Manndeckung um. Das zeigte Wirkung, Spenge bekam mehr und mehr Probleme. Die TSG kam trotz doppelter Unterzahl 40 Sek. vor Schluss zum Anschlusstreffer. Die Spenger Fans zitterten und bangten – aber Mika Kösters Treffer zum 27:25-Endstand erlöste sie alle und sorgte für Jubel auf dem Spielfeld wie auf den Rängen. Revanche gelungen!

Bisherige Ergebnisse des TuS Spenge in der Saison 2024/25

1	TV Bissendorf-Holte	TuS Spenge	31 : 36	(14 : 17)
2	TuS Spenge	Eintracht Baunatal	33 : 28	(17 : 15)
3	OHV Aurich	TuS Spenge	33 : 32	(17 : 15)
4	TuS Spenge	VfL Gummersbach II	32 : 22	(19 : 6)
5	MT Melsungen II	TuS Spenge	30 : 30	(13 : 14)
6	VfL Eintracht Hagen II	TuS Spenge	25 : 29	(8 : 15)
7	TuS Spenge	Sportfreunde Söhre	34 : 33	(20 : 18)
8	ATSV Habenhausen	TuS Spenge	21 : 22	(11 : 10)
9	TuS Spenge	Ahlener SG	26 : 31	(13 : 15)
10	Wilhelmshavener HV	TuS Spenge	32 : 32	(15 : 19)
11	TuS Spenge	Team HB Lippe II	31 : 31	(16 : 15)
12	TSG A-H Bielefeld	TuS Spenge	36 : 22	(18 : 10)
13	TuS Spenge	Eintracht Hildesheim	30 : 31	(14 : 12)
14	TV Emsdetten	TuS Spenge	34 : 35	(19 : 13)
15	TuS Spenge	SGSH Dragons	28 : 27	(18 : 11)
16	TuS Spenge	TV Bissendorf-Holte	33 : 24	(17 : 10)
17	Eintracht Baunatal	TuS Spenge	29 : 32	(15 : 17)
18	TuS Spenge	OHV Aurich	34 : 32	(21 : 14)
19	VfL Gummersbach II	TuS Spenge	36 : 33	(17 : 17)
20	TuS Spenge	MT Melsungen II	29 : 27	(14 : 9)
21	TuS Spenge	VfL Eintracht Hagen II	30 : 31	(19 : 15)
22	Sportfreunde Söhre	TuS Spenge	33 : 30	(17 : 13)
23	TuS Spenge	ATSV Habenhausen	32 : 29	(13 : 13)
24	Ahlener SG	TuS Spenge	26 : 38	(16 : 21)
25	TuS Spenge	Wilhelmshavener HV	41 : 32	(20 : 14)
26	Team HB Lippe II	TuS Spenge	21 : 30	(10 : 16)
27	TuS Spenge	TSG A-H Bielefeld	27 : 25	(15 : 8)

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.

Dieser große und wurfgewaltige Rückraumspieler spielte zwei Jahre für den TuS Spenge. Um wen handelt es sich? Wann mag das Foto entstanden sein?

Lösung des letzten Rätsels: Achim Frensing, Bastian Räber, Sebastian Redeker und Marco Fillies.

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Auch in der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem »Foto-Quiz« auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und dadurch gewinnen. Unter den richtigen Antworten verlosen wir ein FANBUCH des TuS Spenge an den Gewinner oder die Gewinnerin.

TuS Spieler sucht Wohnung

Für einen neuverpflichteten jungen Handballspieler sucht der TuS Spenge ab dem 1. Juni eine kleine bezahlbare Wohnung in Spenge oder nächster Umgebung. Wer helfen kann, melde sich bitte bei Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143.

Pascal Hens: „Manchmal läuft es beschissen …“

Fabian Breuer wird es nachempfinden können: der frühere Handball-Profi Pascal Hens hat wegen eines Achillessehnenrisses sein eigenes Abschiedsspiel verpasst. Der Weltmeister von 2007 hatte sich bei der Vorbereitung auf sein Abschiedsspiel in der Hamburger Barclays Arena die Achillessehne im rechten Bein gerissen, so dass das Spiel vor über 10.000 Fans ohne ihn stattfinden musste. „Manchmal läuft es beschissen, in dem Fall sehr beschissen. Das Spiel findet trotzdem statt. Lasst uns einen überragenden Tag haben“, kommentierte Hens seine Verletzung. Und der Tag war überragend. Hens konnte schließlich nur als Trainer seines Auswahl-Teams mitwirken. Die Idee zum gemeinsamen Abschied war Ende Dezember vergangenen Jahres entstanden, als Torwart „Jogi“ Bitter sein letztes Pflichtspiel für den Hamburger Bundesligisten bestritten hatte. Team „Jogi“ und Team „Pommes“ bestanden aus mit hochkarätigen Handball-Legenden besetzten Mannschaften. Das Team „Pommes“ gewann schließlich mit 36:32 Toren.

PRO HANDBALL in Spenge
– Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Felder zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2024/2025.
Ansprechpartner: Horst Brinkmann,
Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE
Oliver Miller	Josef Patzelt Hallgarten	Bernd Wölker	Gabriele + Rainer	Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese	WiR sind der TuS SPENGE
Heide Schniederken		B. Schütze	Moni + Heinz Isfort	Erwin Niewöhner	J	F	K	WiR sind der TuS SPENGE
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	Heike + André	Rolf Röthemeyer	Kloose	Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide	Markus Elsner
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Raimund Kniep	D. Schütze	Karl-Heinz + Gisela	Anja + Dirk Brünger	Gerd Schlüter		Willi Strakeljahn
Matthias Gieselmann	Melita + Johann	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Bestattungshaus Wölker		WiR sind der TuS SPENGE
Anke + Gerhard de Boer		WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	H Wir treiben's bunt!	Handballfreund Hiddenhausen	Oskar	WiR sind der TuS SPENGE
Klaus Kadur	WiR sind der TuS SPENGE	Uschi + Alfred Manderla		Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers	Pia + Maik Paulini	WiR sind der TuS SPENGE
Kurt Holtmann	Rosi + Helmut	Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	WiR sind der TuS SPENGE
WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Gisela + Gerrit Werner		WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Reiner + Hannelore		WiR sind der TuS SPENGE

Die Handball-Weltmeister und ihre Trainer

Jahr	Weltmeister	Trainer
1938	**Deutschland**	Otto Kaundinya - GER -
1954	Schweden	Curt Wadmark - SWE -
1958	Schweden	Curt Wadmark - SWE -
1961	Rumänien	Oprea Vlase - ROU -
1964	Rumänien	Ioan Ghermanescu - ROU -
1967	Tschechoslowakei	Bedrich König - CSR -
1970	Rumänien	Eugen Trofin - ROU -
1974	Rumänien	Nicolae Nedeff - ROU -
1978	**Deutschland**	Vlado Stenzel - YUG -
1982	Sowjetunion	Anatolyj Ewtuschenko - URS -
1986	Jugoslawien	Zoran Živkovic - YUG -
1990	Schweden	Bengt Johansson - SWE -
1993	Russland	Wladimir Maximow - RUS -
1995	Frankreich	Daniel Costantini - FRA -
1997	Russland	Wladimir Maximow - RUS -
1999	Schweden	Bengt Johansson - SWE -
2001	Frankreich	Daniel Costantini - FRA -
2003	Kroatien	Lino Cervar - CRO -
2005	Spanien	Juan Carlos Pastor - ESP -
2007	**Deutschland**	Heiner Brand - GER -
2009	Frankreich	Claude Onesta - FRA -
2011	Frankreich	Claude Onesta - FRA -
2013	Spanien	Valero Rivera - ESP -
2015	Frankreich	Claude Onesta - FRA -
2017	Frankreich	Didier Dinart - FRA -
2019 - 2025	Dänemark	Nikolaj Jacobsen - DEN -

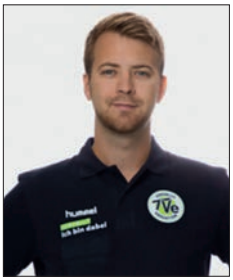
Bis 2019 konnte lediglich ein Trainer eine Nation drei Mal zum WM-Titel führen: Claude Onesta wurde 2009, 2011 und 2015 mit Frankreich Weltmeister. Doch bis 2023 (2019, 2021 und 2023) wiederholte Nikolaj Jacobsen dieses Kunststück; jüngst legte er die 4. Goldmedaille in Serie nach. Heiner Brand und Didier Dinart sind allerdings die Einzigen, die sowohl als Spieler als auch als Trainer Weltmeister wurden: Heiner Brand holte 1978 mit Deutschland Gold, 2007 führte er das DHB-Team dann bei der Heim-WM zum Titel. Didier Dinart gewann das Turnier 2001 und konnte als Trai-ner ebenfalls vor heimischem Publikum 2017 über den Triumph jubeln.
Vlado Stenzel ist der einzige Trainer, der eine andere Nation zum WM-Titel führte. Der Jugoslawe holte 1978 mit Deutschland Gold. Dagur Sigurdsson hätte der zweite werden können, doch der Isländer scheiterte mit Kroatien bei der Handball-WM 2025 in Oslo an Dänemark.

Teile der legendären WM-Mannschaft von 1978 mit dem Siegerpokal: (von links) Manfred Freisler, Horst Spengler, Kurt Klühspies, Bundestrainer Vlado Stenzel, Joachim Deckarm, Handballwart Heinz Jacobsen und Heiner Brand. Foto: imago

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau
Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de

Atelier für
Holzbau
• Tischlerei • Zimmerei
• Hausbau • Massivholz Möbel
Christoph Schormann GmbH
Löhner Straße 205. 32584 Löhne
Telefon 05731. 681116
info@atelier-fuer-holzbau.de
www.atelier-fuer-holzbau.de

Auszüge aus einem Interview mit Lennart Lingener, Trainer des TV Emsdetten



Hast du als junger Trainer Vorbilder? Welche Ziele verfolgst du persönlich?

Lennart Lingener: „Ein konkretes Vorbild habe ich nicht, als Trainer im Handball kannst du aber auch aus vielen anderen Sportarten etwas in deinen Trainingsalltag mitnehmen. In Leipzig habe ich von Matthias Albrecht gerade im Bereich Sozialkompetenz viel lernen dürfen und bei Andre Haber hat mich seine akribische Arbeitsweise beeindruckt. Im Rahmen meiner Ausbildung als EHF Master Coach habe ich in den Seminaren von Xavier Pascual (ehemaliger Trainer FC Barcelona) und von David Davis (ehemaliger Trainer Telekom Veszprem) viel mitnehmen können. Für mich ist es das klare Ziel, später als Trainer in der 1. Bundesliga arbeiten zu dürfen."

Wie beurteilst du das sportliche Niveau der 3. Liga?

Lennart Lingener: „Die Leistungsunterschiede zwischen den Topmannschaften und den anderen Mannschaften in den jeweiligen Staffeln der 3. Liga sind teils sehr groß. Es gibt Mannschaften, die dreimal die Woche trainieren, im Gegensatz dazu die Spitzenmannschaften mit teils acht Trainingseinheiten pro Woche. Deshalb gibt es auch viele Spiele mit hohen Tordifferenzen. Im Vergleich dazu sind die Unterschiede in der 2. Bundesliga nicht so hoch. Für aufstiegsambitionierte Vereine wird eine mittel- und langfristige Planung durch Ligastruktur und die Aufstiegsrelegation der 3. Liga sehr schwer gemacht. Auf der anderen Seite gibt es viele U23-Mannschaften von Bundesligisten, die auf hohem Niveau Handball spielen möchten. Eine eingleisige 3. Liga würde deutlich an der Kostenschraube auf Vereinsseite drehen. Es gibt also Argumente dafür und dagegen. Es sollte aber über eine Reform der Liga nachgedacht werden."

- Quelle: www.handball.net -

TV Bissendorf-Holte muss absteigen

Der TV Bissendorf-Holte muss nach einjähriger Zugehörigkeit zur 3. Liga leider wieder absteigen. Nach gutem Start ist die niedersächsische Mannschaft seit sechs Spieltagen ohne Sieg und dadurch immer weiter in der Tabelle abgerutscht. Nach der 26:29-Niederlage bei den Sportfreunden Söhre am letzten Spieltag ist der 13. Tabellenplatz für die Bissendorfer nun nicht mehr erreichbar.

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge

Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454 und Andreas Gladisch, Tel. 05225 / 790501 · www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	Lotta, Jessica und Sebastian		Klaus Kadur	
Karl-Hermann Kötter		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	Jonas und Leon
Gerd Schlüter		Marcel, Laura und Cara Ortjohann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	
Ingrid und Bruno Hellmann	25 €	Dr. Norbert Sahrhage		Schnipp Schnapp 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Gerd Biermann
	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	Johann
Gisela Herden	Wir treiben's bunt!	The real Nachbarschaftgang Henne & Tobi & Lude		Sally und Ole	UWG Spenge	Rolf Depping	Melita
				Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	
Marc, Joke und Joachim Reckmann				Zentral Theater Spenge			
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ulla und Horst Brinkmann		Melanie und Jens		Mia und Fynn	
Katrin und Thomas		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus	PKF WMS			D. Schütze	Ursula Großewächter
ALTE MÜHLE		Lasse Jonah Grafarend	Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Antje	Annegret Friede
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		TuS Spenge e.V. Team 4			
Doris und Hans-Hermann Metz		Hannelore und Achim Schlüter				LVM Versicherung Björn Wierzbinski	
Mats J.	Justin L.	FMK.STEUER					
Michael Winter	Matthias Boy	FMK.AUDIT OWL				2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt
Erika und Willi		Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin					
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			25 €
Toni, Joos, Susanne, Uwe		Norbert und Sabine		Elisabeth Welland		Uschi und Alfred Manderla	
Volker		Jochen Manderla	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt		ART-MEDIAL.de AGENTUR & WERBETECHNIK	
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael			
Mats	Anke, Achim, Stina und Lisann		Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut · SPEISEN VOR ORT · ZUM MITNEHMEN · LIEFERDIENST ENGERSTRASSE 25 SPENGE · 05225.4444
Thomas und Birgit		Ulrike und Andree	Sinja, Thorben, Iris und Andreas		Lotta, Ben, Anik und Ralf		
		Kristin und Horst		Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stephan							
Moni und Heinz		Walter Sturhahn		Rainer		Sabine und Torsten	Aaron, Anja und Andreas
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Jan-Hendrik			
Gerhard de Boer				Thomas		3. Mannschaft TuS Spenge	
Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin				Christoph Radke			
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Beate und Heiko Holtmann		Gunnar und Justus	

Unsere Mannschaft in der nächsten Saison

HR: Marcel, wie wird sich die Mannschaft der kommenden Saison von der jetzigen unterscheiden?

MO: Die Mannschaft wird ein verändertes Gesicht haben. Wir verlieren einige etablierte Spieler und mit Sicherheit auch ein Stück Kultur. Also wird die Mannschaft eine andere sein als in dieser Saison. Andererseits bin ich davon überzeugt, dass wir gute, charakterstarke Spieler dazubekommen haben, die jung und hungrig sind. Dementsprechend wird es natürlich anders sein, aber ich bin mir auch sicher, dass es gut werden wird.

HR: Welche Abgänge wird es geben und welche Zugänge sind bereits bekannt?

MO: Verlassen werden die 1. Mannschaft Justus Aufderheide, Philipp Holtmann, Maximilian Schüttemeyer, Jonas Gertges, Mika Kösters und der Torhüter Timon Mühlenstädt.

HR: Könnte es sein, dass Jonas Gertges doch noch ein bisschen bleibt?

MO: Das hätten wir liebend gerne. Jonas ist aktuell sehr wichtig für uns und hat sich super in das Team integriert. Da unsere Absprache mit Jonas zuerst bis Ende 2024 galt, haben wir uns nach anderen Spielern umgeschaut. Wir haben unsere Planungen für die Linksaußenposition im Dezember dahingehend abgeschlossen, dass wir mit Marvin Stender (vom CVJM Rödinghausen) und Moritz Wilhelm (vom TV Werther) in die Saison gehen wollen. Zudem wollen wir Sebastian Reinsch, der erfreulicherweise wieder ins Training zurückgekehrt ist, die Tür bei uns offen lassen. Dass Jonas anschließend auch für die restliche Saison zugesagt hat, ist für uns ein Glücksfall. Unser Budget ist begrenzt, wir müssen es so einsetzen, dass wir am Ende des Tages die stärkste Mannschaft stehen haben. Dazu gehören auch die beiden weiteren Zugänge, der Rechtsaußen Tim Kloor vom TuS N-Lübbecke und der Torhüter Mika Brokmeier vom TV Cloppenburg. Tätig werden wollen wir noch im Bereich des Rückraumes, weil wir da viel Qualität verlieren.

HR: Hast du denn schon Ideen, wer noch kommen könnte? Ich frage jetzt nicht, wer das sein könnte, sondern nur, ob es Ideen gibt.

MO: Ja, ich habe noch weitere Ideen. *(lacht)* Wir wollen beispielsweise noch etwas für den Rückraum und den Innenblock tun. Aktuell gestaltet sich das wirklich schwierig für uns. Die lokale Konkurrenz hat zugenommen. Unser Markt ist relativ klein. Dennoch glaube ich, dass wir noch den einen oder anderen Spieler vorstellen werden.

HR: Wenn man an die vier Spieler denkt, die zu Beginn dieser Saison gekommen sind, fällt auf, dass es viel Verletzungspech gab. Mats Köster und Nick Heinsohn sind schon länger verletzt, Theo Teuteberg war auch eine Weile nicht einsatzbereit. Außerdem verlässt Mika Kösters den TuS Spenge bald schon wieder. →25

Der HR sprach mit Teammanager Marcel Ortjohann über die Kaderplanung für die neue Spielzeit.

MO: Ja, das ist natürlich nicht erfreulich. Unter dem Strich bin ich da auch selbstkritisch genug um zu erkennen, dass die Vorstellungen im Vorfeld der Saison ein wenig anders gewesen sind. Aber bis zum Beginn ihrer Verletzungen haben die Spieler es gut gemacht, Mats beispielsweise hat nach dem Weggang von Paul stark gespielt. Man muss das alles ein bisschen einordnen und auch jeden Fall für sich betrachten.
HR: Im Moment hat Mika Kösters viel Einsatzzeit und spielt auch richtig gut.
MO: Wir hatten ihm vor seiner Entscheidung gesagt, dass er viel spielt, gerade, weil Mats Köster aktuell ausfällt. Unser Ansinnen war, noch länger zu warten mit der Entscheidung. Aber er hat das anders gesehen. Und er spielt jetzt viel und gut. Aber wir legen einem Spieler keine Steine in den Weg, der vielleicht andere Vorstellungen hat als wir.
HR: Du erwähntest eben die lokale Konkurrenz. Speziell sind das ja die sogenannten Altenhagener von der TSG A-H Bielefeld. Die haben wirklich in den vergangenen Jahren sehr aufgerüstet und viele neue Spieler geholt.
MO: Die TSG professionalisiert sich auf allen Ebenen und hat die Hausaufgaben auch im Bereich der Kaderplanung wirklich gut gemacht. Das kann man nicht anders sagen. Allerdings ist der Etat dort wohl auch höher als bei uns.
HR: Beim TuS Spenge haben sich einige Nachwuchsleute sehr gut entwickelt und werden in die 1. Mannschaft integriert. Ein Beispiel dafür ist Sönke Raschkowski.
MO: Das ist ja unser Weg. Und ich finde, dass man das auch sieht. Wir haben einige Spieler mit dazu genommen, die jung sind und ihren Weg gehen. Sönke ist ein Super-Beispiel dafür, aber auch Mathis Borgmann hat mehrmals gut gespielt. Wir haben einige Kandidaten, die sich sehr gut entwickelt haben.
HR: In der nächsten Saison wollen Justus Aufderheide, Philipp Holtmann und Max Schüttemeyer in der 2. Mannschaft spielen. Werden die vielleicht dann, falls nötig, in der Ersten aushelfen?
MO: Wir haben darüber noch nicht gesprochen. Aber generell zeichnet es uns im Verein aus, dass wir zusammenhalten und Spieler dort eingesetzt werden können, wo sie gebraucht werden. Ich gehe davon aus, dass sie, wenn Not am Mann ist, helfen werden. Und ich würde mich freuen, wenn sie es tun.

Fahrschule
Ulrike Mussmann
Lange Straße 23 · 32139 Spenge
05225-1474
Mobil 0172-5210996
info@fahrschule-mussmann.de

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel
Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 05224/911990
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de
Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr

Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG
• Hoch- und Stahlbetonbau
• Putz-/Verblendarbeiten
• Umbau/Sanierung
• Schlüsselfertiges Bauen
Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225/859792
Telefax: 05225/859793
www.heidemannbau.de

Tabelle 2024/2025 - 3. Liga Nord-West

1. HC Eintracht Hildesheim	28	27	0	1	987 : 735	+ 252	54 : 2
2. TV Emsdetten	28	23	2	3	1011 : 839	+ 172	48 : 8
3. TSG A-H Bielefeld	28	21	1	6	949 : 824	+ 125	43 : 13
4. Wilhelmshavener HV	28	16	6	6	915 : 857	+ 58	38 : 18
5. TuS Spenge	**28**	**17**	**3**	**8**	**872 : 829**	**+ 43**	**37 : 19**
6. OHV Aurich	27	13	2	12	885 : 859	+ 26	28 : 26
7. Team HandbALL Lippe II	28	13	2	13	819 : 842	- 23	28 : 28
8. ATSV Habenhausen	28	12	3	13	812 : 817	- 5	27 : 29
9. HLZ Ahlener SG	28	11	3	14	829 : 829	0	25 : 31
10. SGSH Dragons	28	9	3	16	837 : 884	- 47	21 : 35
11. MT Melsungen II	28	8	4	16	852 : 906	- 54	20 : 36
12. Sportfreunde Söhre	28	9	2	17	798 : 876	- 78	20 : 36
13. VfL Eintracht Hagen II	28	7	4	17	781 : 837	- 56	20 : 36
14. TV Bissendorf-Holte	28	6	3	19	874 : 979	- 105	15 : 41
15. GSV Eintracht Baunatal	28	6	2	20	768 : 911	- 143	14 : 42
16. VfL Gummersbach II	27	4	0	23	734 : 899	- 165	8 : 46

TuS Spenge Torschützen 2024/25

1. Jonas Gertges	106 / 41	11. Mika Kösters	31
2. Vincent Hofmann	101	12. Mathis Borgmann	26
3. Gordon Gräfe	95	13. Sönke Raschkowski	21
4. Bjarne Schulz	93	14. Nick Heinsohn	16
5. Jonah Jungmann	81	15. Jan Schürstedt	13
6. Fabian Breuer	70	16. Philipp Holtmann	5
7. Paul Holzhacker	64 / 24	17. Leon Siebrasse	2
8. Mats Köster	41 / 4	18. Bastian Rutschmann	1
9. Max Schüttemeyer	39	Bennet Brinkmeier	1
10. Justus Aufderheide	33		
Theo Teuteberg	33		

Ergebnisse 28. Spieltag (12. - 13. April)

HC Eintracht Hildesheim	**– TuS Spenge**	**39 : 31**
Team HandbALL Lippe II	– TV Emsdetten	33 : 32
Sportfreunde Söhre	– TV Bissendorf-Holte	29 : 26
TSG A-H Bielefeld	– MT Melsungen II	36 : 30
Wilhelmshavener HV	– SGSH Dragons	42 : 38
OHV Aurich	– GSV Eintracht Baunatal	32 : 34
VfL Eintracht Hagen II	– HLZ Ahlener SG	25 : 26
VfL Gummersbach II	– ATSV Habenhausen	24 : 28

Spiele am heutigen 29. Spieltag

TuS Spenge	**– TV Emsdetten**
Wilhelmshavener HV	– TSG A-H Bielefeld
MT Melsungen II	– SGSH Dragons
GSV Eintracht Baunatal	– TV Bissendorf-Holte
ATSV Habenhausen	– HLZ Ahlener SG
VfL Gummersbach II	– Sportfreunde Söhre
OHV Aurich	– VfL Eintracht Hagen II
HC Eintracht Hildesheim	– Team HandbALL Lippe II

Spiele am 30. Spieltag (3. - 4. Mai)

SGSH Dragons	**– TuS Spenge**
TSG A-H Bielefeld	– HC Eintracht Hildesheim
Team HandbALL Lippe II	– Wilhelmshavener HV
Sportfreunde Söhre	– OHV Aurich
HLZ Ahlener SG	– GSV Eintracht Baunatal
TV Bissendorf-Holte	– ATSV Habenhausen
VfL Eintracht Hagen II	– VfL Gummersbach II
TV Emsdetten	– MT Melsungen II

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de

Rolland in Spenge
www.VW-Rolland.de

euronics Althoff
EURONICS Althoff
Inhaber: Fritz Althoff e.K.
Bahnhofstraße 1-3
32130 Enger
T 05224 2546
kontakt@euronics-althoff.de
www.euronics-althoff.de
Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 08.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 13.00 Uhr

Perfekt aufgestellt für jedes Match!
Schutzmarken

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestraße 26-28 · 32139 Spenge
Tel. 05225 - 87600

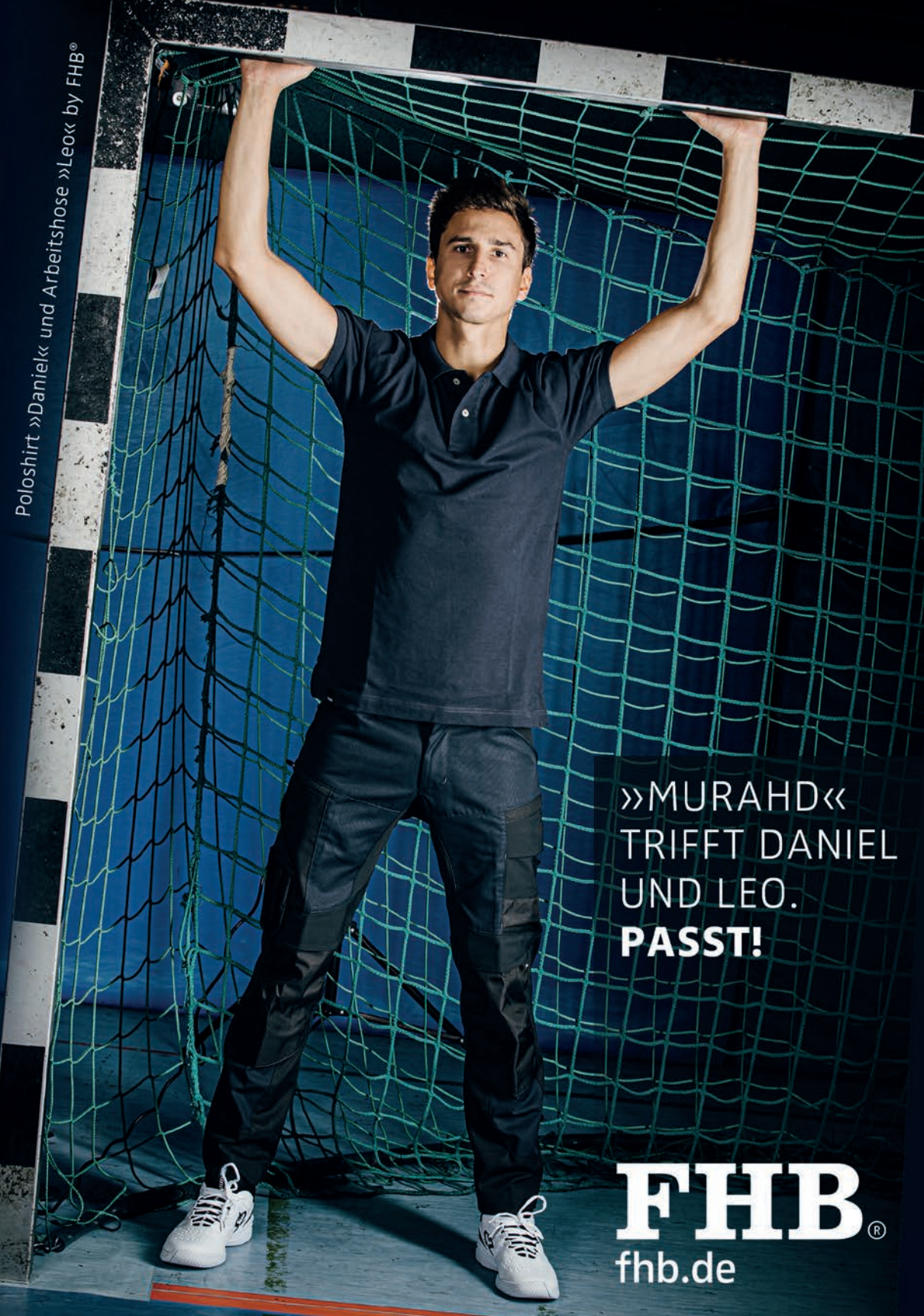
T&H Hausgeräte Profis
Inh. Frank Tertel
Tel. 05225 8711893
IHR HAUSGERÄTE SPEZIALIST
Poststraße 31
32139 Spenge
th-hausgeraete-profis@t-online.de

JOCHEN SCHLEEF INNOVATIONEN

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

LEISTUNG ist unsere Stärke, ..seit 1993!!
Gödecker & Eichenberger
Meisterbetrieb
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär
• Planung
• Beratung
• Verkauf
• Montage


Poloshirt »Daniel« und Arbeitshose »Leo« by FHB®
»MURAHD«
TRIFFT DANIEL
UND LEO.
PASST!
FHB®
fhb.de